

Niederschrift

über die **öffentliche** Sitzung des Feuerwehrausschusses der Gemeinden
Süderheistedt-Norderheistedt-Barkenholm am Montag, 11. Dezember 2017,
im Haus der Bürgermeisterin der Gemeinde Süderheistedt

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

Anwesend sind:

Frau Birgit Meier als Vorsitzende
Herr Thorsten Eggers
Herr Norbert Rohwedder
Herr Dieter Voß

Als Gäste anwesend:

Herr Sascha Bolle-Timm, Wehrführer der Feuerwehr Süderheistedt

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift vom 15.11.2016
3. Mitteilungen
4. Beratung über den Investitionsplan der Feuerwehr Süderheistedt für 2018
5. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift vom 15.11.2016

Beschluss:

Die Niederschrift vom 15.11.2016 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

Die Feuerwehr Süderheistedt steht zurzeit personell und materiell relativ gut da. Sie hat 41 aktive Kameraden (27 wäre das Minimum). Auch die Tagesverfügbarkeit sei noch gut; eine Löschgruppe mit 9 Personen wäre eigentlich immer verfügbar.

Die erforderlichen Kurse zur Funktion des Wehrführers hat Sascha Bolle-Timm alle erfolgreich abgeschlossen.

Der Wehrführer geht auf das Problem der technischen Ausstattungsqualität der Feuerwehr ein. Was eine Gemeindefeuerwehr als technische Ausstattung vorhalten sollte, wird nach einem Punkteplan errechnet. Hier gehen z.B. örtliche Besonderheiten wie die zwei Pflegeeinrichtungen oder Biogasanlagen ein (im Internet unter Stichwort Feuerwehrbedarfsplan, Landesfeuerweherschule). Süderheistedt müsste somit ca. 140 - 150 Punkte in ihrer technischen Ausstattung vorhalten.

Der Ausstattungsbestand erfüllt aber nur ca. 90 Punkte (in der Zusammenarbeit mit Nachbarwehren).

So wäre ein HLF Fahrzeug hilfreich um eine ausreichende Punktzahl zu erreichen, hat aber neben den Kosten das Problem, dass ein LKW Führerschein zum Führen des Fahrzeugs erforderlich wäre. In Süderheistedt haben wir ein (etwa 2 Stufen unter dem HLF anzusetzendes) TSW Fahrzeug (mit begehbarem Dach). Eigentlich bräuchte die Feuerwehr mehr Schläuche und Pumpen. Dieses wird aktuell mit dem Anhänger teilweise kompensiert.

Auf Landesebene wird gerade geprüft ob man z.B. standardisiert ausgerüstete HLF Fahrzeuge in größerer und damit auch günstigerer Zahl einkauft und an die Feuerwehren weitergibt, um den Kauf solcher Fahrzeuge zu ermöglichen.

TOP 4. Beratung über den Investitionsplan der Feuerwehr Süderheistedt für 2018

Der Wehrführer führt durch den vorgelegten Haushaltsplan 2018. Die einzelnen Punkte werden nachvollziehbar dargestellt. Neu ist die Pauschale für Embleme oder Wappen an der Kleidung. Süderheistedt ist wohl die einzige Wehr im Umfeld ohne individuelles Erkennungsmerkmal. Als Identifikationsmerkmal wird dieses befürwortet. Ob jetzt, bei 3 Gemeinden (eines ohne Wappen), ein Wappen, oder eine Wappenkombination oder ein anderes Emblem genommen werden soll, könnte in einem Ideenwettbewerb innerhalb der Feuerwehr mit erarbeitet werden.

Insgesamt fällt der Haushaltsplan ca. 1200,00 € niedriger als im Vorjahr aus.

Als Sonderpunkt im Haushalt wird noch die Anschaffung einer neuen TS beraten. Die alte TS ist in die Jahre gekommen und sehr reparaturanfällig. Es gibt nach Angabe des Wehrführers aktuelle Fördergelder. So könnte die Anschaffung einer TS für 15000,00€ mit 12000,00 € gefördert werden. Für den Haushaltsplan entstünden dann Zusatzkosten über ca. 3000,00 €.

Einstimmig wird beschlossen die Fördermöglichkeit durch den Wehrführer zu überprüfen und im positiven Fall den Kauf kurzfristig durchzuführen.

Der Haushaltsplan für die Feuerwehr 2018 (**ist dem Originalprotokoll als Anlage beigefügt**), über insgesamt 12320,00 €, wird danach einstimmig angenommen.

Eine Übersicht der Kameradschaftskasse der Feuerwehr Süderheistedt wird von Hr. Bolle-Timm, auch mit Einnahmen- und Ausgabenplanung 2018, vorgelegt und liegt dem **Originalprotokoll als Anlage** bei.

Der Kassenbestand der Kameradschaftskasse beträgt am 31.12.17 voraussichtlich 3720,00 €.

Angemerkt wird noch, dass Spenden für die Kameradschaftskasse auch über das Amt eingezahlt werden können.

TOP 5. Eingaben und Anfragen

Die Bürgermeisterin schildert, dass das Thema Aufgaben und Rechte der Feuerwehr, z.B. bei Umzugsbegleitungen in den Dörfern, jetzt endlich Thema im Amtsausschuss sei. Hier besteht dringend weiterer Klärungsbedarf um Rechtssicherheit für betroffene Personen zu schaffen.

Es wird auch darauf hingewiesen, dass die Kameraden bei Maßnahmen der Knickpflege nicht über die Feuerwehrunfallversicherung abgesichert sind. Es wird vorgeschlagen z.B. einen Vordruck über eine erfolgte Einweisung einschließlich Unterschriftendokumentation zu benutzen.

Auf dem Amt Eider bearbeitet jetzt Fr. W. Jeronimus die Feuerwehrhaushalte.

(Meier)
Vorsitzende

(Voß)
Protokollführer

Verteiler:

3 x GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch (us)